


 Mauro De Stefani
 Präsident der Generaldirektion
 BPS (SUISSE)

 Peter Kyburz
 Niederlassungsleiter
 BPS (SUISSE) Bern

BPS (SUISSE) – Jahresergebnis 2020
**«25-jähriges Jubiläum gekrönt
mit Rekordergebnissen»**

Lugano, 3. März 2021

Die BPS (SUISSE) untermauert im Jubiläumsjahr mit einem Rekordgewinn von CHF 20.2 Mio. (Vorjahr CHF 16.8 Mio.) ihren kontinuierlichen wachsenden Geschäftserfolg. Der gesamte Betriebsertrag überschritt erstmals die CHF 100 Mio. Schwelle und erhöhte sich auf CHF 102.1 Mio. (+4 %).

Dabei halfen einerseits der weiterhin positive Zuwachs bei den Ausleihungen sowie andererseits die geringeren Refinanzierungskosten.

Mit CHF 59 Mio. (+15 %) nahm der Ertrag im Zinsengeschäft erneut deutlich zu. Die Kundengelder erhöhten sich um +3 %, hingegen vermochte der Handelsertrag (-10 %) nicht an die Vorjahre anzuknüpfen. Lockdown und ein verändertes Marktumfeld waren dafür verantwortlich.

Der Geschäftsaufwand blieb trotz nochmal massiv gestiegener Kosten im IT-Bereich und des Personalzuwachses mit CHF 70.7 Mio. (+1 % gegenüber Vorjahr) praktisch unverändert.

Im Zeichen der Pandemie

Die Pandemie prägte die Bank auf allen Ebenen. Die Organisation und Abläufe mussten im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften im Zusammenhang mit COVID-19, den Empfehlungen der Berufsverbände sowie den von der Direktion vorsichtshalber angeordneten zusätzlichen Massnahmen angepasst werden.

Von der aussergewöhnlichen Lage betroffen waren auch die Beziehungen mit der Kundschaft: So musste die Beratungstätigkeit durch die Einschränkung der Kontakte in erster Linie virtuell geführt werden.

Einführung neuer Release der IT-Plattform Olympic

Die Informatikabteilung war insbesondere mit der Parametrisierung sowie Migration der neuen Version des IT-Systems Olympic beschäftigt, dessen Einführung per 1.1.2021 erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Erweiterung des Geschäftsstellennetzes

All diese Umstände hielt die Bank nicht davon ab, das Vertriebsnetz mit einer weiteren Niederlassung in Vevey (Kanton Waadt) zu ergänzen. Die Bank verfügt nunmehr über 20 Einheiten in insgesamt 8 Kantonen und im Fürstentum Monaco. Ebenso besteht ein Repräsentanz Büro in Verbier sowie die virtuelle Geschäftseinheit Direct Banking.

Ausweitung des Personalbestandes bei der BPS (SUISSE)

Durch die Weiterentwicklung in bestimmten Bereichen ist auch der Personalbestand auf 340 (+3) Mitarbeiter angestiegen. Investitionen in die Weiterbildung der Mitarbeiter sowie die Ermöglichung beruflicher Fort- und Weiterbildung, sind für die Bank von zentraler Bedeutung.

Der kulturelle Teil des Geschäftsberichts 2020 ist Gualtiero Marchesi gewidmet, einem der international bekanntesten italienischen Köche.

www.bps-suisse.ch

Kennzahlen in CHF	2020	2019	Veränderung %
Bilanzsumme	5 894 609 164	5 483 414 459	7.50
Kundengelder	3 254 881 829	3 099 067 154	5.03
Kundenausleihungen	4 809 128 422	4 497 856 958	6.92
davon Hypothekarforderungen	4 287 733 483	3 991 200 561	7.43
Eigene Mittel	409 332 571	393 204 889	4.11
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	58 976 377	51 172 586	15.25
Erfolg aus dem Kommissionsgeschäft	23 552 843	23 963 334	-1.72
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	20 531 764	22 877 858	-10.26
Betriebsertrag	102 094 724	98 349 141	3.81
Geschäftsaufwand	70 704 952	69 878 958	1.19
Geschäftserfolg	27 439 326	21 839 379	25.65
Gewinn	20 177 682	16 763 947	20.37